

Gefährlicher, als viele denken: die Freizeit

Im Schnitt vier Stunden Freizeit haben wir Deutschen an jedem Werktag. Da kann viel passieren! Besonders dann, wenn man den Feierabend oder das Wochenende aktiv gestaltet. Darum sollte sich jeder gegen Freizeitrisiken versichern.

Haftpflicht besonders wichtig

Ganz oben auf der Liste stehen Haftpflichtschäden, denn die können richtig teuer werden. Im schlimmsten Fall droht die Privatinsolvenz, zum Beispiel wenn die eigenen Kinder beim Zündeln eine Scheune mit Landmaschinen abbrennen - oder wenn Radfahrer einen Personenschaden mit bleibenden Folgen verursachen. Mit Blick auf solche und andere Schadenfälle empfehlen die VGH Versicherungen ihre „Privathaftpflicht Plus“, denn die wurde von der Stiftung Warentest mit „sehr gut“ bewertet.

Rechtsschutz nicht vergessen

Streitigkeiten in der Freizeit können schnell zu rechtlichen Auseinandersetzungen führen. Etwa, wenn es Streit mit dem Reiseveranstalter oder dem Nachbarn gibt. Oder wenn ein Autofahrer die Vorfahrt missachtet und andere Verkehrsteilnehmer verletzt. Dann brauchen die Geschädigten einen Rechtsbeistand. Hier schützen Rechtsschutzversicherungen vor meist hohen Kosten.

Hausrat leistet auch unterwegs

Für Sportler und Radfahrer hat der niedersächsische Marktführer noch einen Tipp parat. Was viele nicht wissen: Die Hausratversicherung der VGH greift nicht nur in der Wohnung, sondern auch unterwegs, zum Beispiel im Hotelzimmer. Zusätzlich können Versicherte ihre im Vereinsheim oder Reitstall gelagerte Sportausrüstung einschließen oder ihre [Fahrräder und e-Bikes](#) für rund 25 Euro im Jahr auch gegen einfachen [Diebstahl](#) mitversichern.

Beratung zu Freizeitrisiken

Gegen welche Freizeitrisiken man sich versichern sollte, hängt natürlich von den jeweiligen Lebensumständen ab. Weiterführende Informationen finden Interessierte bei allen VGH Vertretungen, in den Geschäftsstellen der Sparkassen und unter www.vgh.de.

Über die VGH Versicherungen:

Die VGH ist der größte öffentliche Versicherer in Niedersachsen – mit einem lückenlosen Angebot an Schaden- und Personenversicherungen. Rund 4.600 Mitarbeiter sind direkt oder indirekt für den regionalen Marktführer tätig, darunter etwa 450 VGH-Vertreter und ihre Mitarbeiter. Gemeinsam mit dem zweiten Vertriebspartner, den Sparkassen, bilden sie ein flächendeckendes Servicenetz zur Betreuung von rund 1,8 Millionen Kunden. Nicht nur als Versicherer und Arbeitgeber, auch als Sponsor zahlreicher Projekte und Programme im sportlichen, kulturellen und sozialen Bereich engagiert sich die VGH traditionell für die Menschen in ihrem Geschäftsgebiet.

